

Transparente Lieferketten, nachhaltiger Handel:

Netto stärkt Lieferkettentransparenz mit osapiens

Netto 

GÜNSTIG. BESSER. FÜR DICH.

Unternehmen:

-  Lebensmittel Einzelhandel
-  6.000 Mitarbeitende
-  1,25 Mrd. Euro Jahresumsatz

Produkte:

osapiens HUB for Due Diligence (LkSG)

Ergebnisse:



Deutliche Reduktion des administrativen Aufwands



Volle Transparenz dank zentralem Datenmanagement und KPI-basierter Auswertung





„Mit dem **osapiens HUB** gelingt es uns, unsere ESG-Compliance deutlich effizienter zu gestalten. Die zuvor manuelle Risikoanalyse ist heute automatisiert – **das reduziert unseren Aufwand erheblich** und verschafft uns einen zentralen Überblick über alle relevanten Daten, die wir einfach in KPIs überführen können.“

MAXIMILIAN SIDOROWICZ,
ESG MANAGER BEI NETTO
APS & CO. KG

Nachhaltigkeit als zentraler Unternehmenswert

Netto ApS & Co. KG ist einer der führenden Lebensmitteleinzelhändler in Deutschland mit über 340 Filialen und rund 6000 Mitarbeitenden. Netto setzt auf Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung und Klimaschutz: Nachhaltigkeit ist tief in der Unternehmensstrategie verankert. Als Teil der dänischen Salling Group dokumentiert Netto seine Fortschritte seit 2013 im CSR-Report und investiert kontinuierlich in klimafreundliche Technologien.

Mit Investitionen von über 100 Millionen Euro treibt Netto die Umstellung seiner Märkte auf umweltfreundlichere Lösungen voran. Dazu gehören der Einsatz klimafreundlicher Kältemittel in der Kühltechnik, der Einbau von Wärmepumpen sowie die Installation von Solaranlagen in eigenen Filialen und Logistikzentren. Parallel rückt die nachhaltige Gestaltung der Lieferkette durch neue gesetzliche Anforderungen immer stärker in den Fokus.





Regulatorische Herausforderungen und die Notwendigkeit einer intelligenten Lösung

Mit der zunehmenden Verschärfung regulatorischer Anforderungen im ESG-Bereich sah sich auch Netto mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Besonders das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) fordert von dem Unternehmen Transparenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Beim LkSG handelt es sich um eine Regulierung, die nur für deutsche Unternehmen gilt. Das Unternehmen brauchte daher eine Lösung unabhängig von der dänischen Muttergesellschaft. Während europäische Regularien auf Gruppenebene gesteuert werden, hat das LkSG einen nationalen Fokus.

Die größte Herausforderung bestand in der Risikoanalyse für über 1.000 Lieferanten. Vor der Zusammenarbeit mit osapiens hat das Unternehmen diesen Prozess manuell über separate Excel-Dateien für jeden einzelnen Lieferanten durchgeführt – ein enormer administrativer Aufwand. Während interne Daten relativ einfach verwaltet werden konnten, stellte die Analyse externer Daten aufgrund begrenzter Ressourcen eine komplexe Aufga-

be dar. Netto entschied sich daher für eine intelligente, automatisierte Lösung zur effizienten Umsetzung der regulatorischen Anforderungen.

Effiziente Umsetzung mit dem osapiens HUB

Um die Prozesse zu optimieren und den manuellen Aufwand zu minimieren, entschied sich Netto für den osapiens HUB for Due Diligence (LkSG). Mit der Lösung können Risikoanalysen automatisiert und Prozesse verschlankt werden, während die regulatorischen Anforderungen effizient und ressourcenschonend umgesetzt werden.

Die Implementierung des Systems erforderte im ersten Schritt eine umfassende interne Datenbereinigung, um eine hohe Stammdatenqualität sicherzustellen. Dieser Schritt war ressourcenintensiv, bildet jedoch die Grundlage für eine erfolgreiche Integration. Nach Abschluss dieser Vorarbeiten verlief die Anbindung an den osapiens HUB reibungslos. Dank der engen Zusammenarbeit mit dem osapiens-Team konnte die Lösung schnell und effizient in die bestehenden Systeme integriert werden.

Mehrwert für Netto: Automatisierung, Transparenz und Compliance

Mit dem osapiens HUB gelang es Netto seine ESG-Compliance deutlich effizienter zu gestalten. Die zuvor noch manuell durchgeführte Risikoanalyse wurde automatisiert, wodurch sich der administrative Aufwand erheblich reduzierte.

Ein weiterer zentraler Vorteil liegt in der verbesserten Transparenz der Lieferkette. Die Plattformlösung von osapiens ermöglicht nicht nur die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, sondern schafft eine Grundlage für nachhaltige Optimierungen innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette. Auf Basis dieser Daten kann Netto Risiken frühzeitig identifizieren, Prozesse effizienter gestalten und ESG-relevante Schwachstellen gezielt adressieren. Die Plattform ermöglicht es, Optimierungspotenziale in Bereichen wie Lieferantenauswahl, Risikomanagement und Nachhaltigkeitsmaßnahmen systematisch zu erkennen und zu realisieren. Netto verfolgt mit seinen Nachhaltigkeitsleitlinien eine ganzheitliche Strategie, die sowohl ökologische als auch soziale Aspekte umfasst. Auch in der Zusammenarbeit mit Lieferanten zeigte sich eine deutliche Verbesserung. Besonders für internationale Zulieferer war die Umstellung zunächst herausfordernd, doch durch den strukturierten Ansatz des osapiens HUB for Due Diligence konnte eine hohe Akzeptanz geschaffen werden. Zudem profitieren sowohl Netto als auch die Lieferanten von

einem zentralen Datenmanagement: Alle relevanten Informationen werden gebündelt im osapiens HUB erfasst, wodurch Netto jederzeit den vollen Überblick über die eigenen Daten behält. Diese Daten lassen sich problemlos in aussagekräftige KPIs überführen, was nicht nur intern für Transparenz sorgt, sondern auch den Dialog mit Lieferanten vereinfacht. Viele Partner profitieren bereits von den gewonnenen Erkenntnissen und sind damit besser auf zukünftige Regularien wie die EU-weite Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD) vorbereitet.

Eine enge Zusammenarbeit für nachhaltige Lieferketten

Die Zusammenarbeit zwischen Netto und osapiens erweist sich als durchweg positiv. Neben der technischen Lösung überzeugt vor allem die dynamische und flexible Unterstützung des osapiens-Teams. Anpassungen an neue regulatorische Anforderungen erfolgen transparent und effizient, wodurch Netto jederzeit optimal auf Veränderungen reagieren kann.

Für Netto ist ESG-Compliance keine bloße Pflicht, sondern eine Chance, nachhaltige Innovationen voranzutreiben. Der osapiens HUB ermöglicht es, diese Herausforderung effizient zu meistern und als Wettbewerbsvorteil zu nutzen.



Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.

[Mehr erfahren](#)



osapiens – one platform for sustainable growth

osapiens entwickelt cloudbasierte Softwarelösungen, die Unternehmen dabei unterstützen, nachhaltiges Wachstum entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette zu fördern. Durch leistungsstarke Datenintegration und Echtzeitanalysen hilft osapiens, komplexe operative Daten und Nachhaltigkeitskennzahlen zu konsolidieren, auszuwerten und zielgerichtete Maßnahmen abzuleiten.

Der osapiens HUB, eine skalierbare, KI-basierte Plattform, vereint über 25 Lösungen zur Optimierung der operativen Effizienz und des nachhaltigen Wirtschaftens in zwei Kernbereichen: **Transparency Solutions** ermöglichen die Abbildung und Überwachung der gesamten Wertschöpfungskette, um Lieferkettenrisiken zu minimieren und regulatorische Anforderungen wie EUDR, CSRD und CSDDD zu erfüllen. **Efficiency Solutions** sorgen für reibungslose und effiziente Abläufe – von der digitalen Instandhaltung über das Asset Management bis hin zur Planung und Umsetzung von Field Service Tätigkeiten.

Mit Hauptsitz in Mannheim unterstützt osapiens mit einem internationalen Team von über 500 Mitarbeitenden mehr als 1.800 Kunden weltweit.



1800 + Kunden
60 + Länder
500 + Mitarbeiter
60 + Nationalitäten

Contact us

Julius-Hatry-Straße 1
68163 Mannheim

info@osapiens.com
+49 (0) 621 15020690
www.osapiens.com

Visit us on LinkedIn 